

■ ■ Assetto Corsa – Ultimativer Setup Guide (Deutsch)

1 ■ ■ Grundprinzip

- Immer nur eine Änderung am Setup vornehmen.
- Danach mehrere Runden fahren, um die Wirkung zu beurteilen.
- Ziel: Klar verstehen, welcher Regler welche Wirkung hat.

2 ■ ■ Reihenfolge der Setup-Arbeit

■ Schritt 1 – Reifendruck

- Wichtigster Faktor für Grip.
- Optimal: 27,5 – 28,0 PSI (nach einigen Runden, wenn Reifen warm).
- Zu niedriger Druck → Reifen zu heiß, instabil.
- Zu hoher Druck → weniger Grip, rutschig.

■ Schritt 2 – Fahrwerk / Balance

- Einstellung von Federn, Dämpfen, Stabis, Höhe.
- Ziel: Balance in Kurvenmitte.
- Untersteuern → Auto schiebt über Vorderräder.
- Übersteuern → Heck dreht zu stark ein.

■ Schritt 3 – Stoßdämpfer

- Rebound (Zugstufe): wie schnell Rad zurückfedert.
- Bump (Druckstufe): Reaktion auf Bodenwellen/Lastwechsel.
- Vorgehen: erst Zugstufe, dann Druckstufe einstellen.

■ Schritt 4 – Stabilisatoren

- Vorderer Stabi härter → weniger Untersteuern, mehr Übersteuern.
- Hinterer Stabi härter → mehr Übersteuern, weniger Untersteuern.

■ Schritt 5 – Fahrzeughöhe

- Verändert Aerodynamik & Schwerpunkt.
- Vorne tiefer → mehr Grip vorne.
- Hinten höher → mehr Abtrieb, aber instabiler.
- Zu tief → Gefahr von Bodenberührung.

3 ■ ■ ECU-Map (Motorsteuerung)

- Map 1–2 → maximale Leistung, Rennen.
- Map 3–5 → reduzierte Leistung, für Stints/Regen/Reifenschonung.
- Spezial-Maps je nach Auto: Fuel Saving, Regen.
- Tipp: Alle Maps im Training ausprobieren.

■ Zusammenfassung

- Starte immer mit Reifendruck.
- Ändere nur einen Parameter pro Test.
- Reihenfolge merken: Druck → Balance → Dämpfer → Stabis → Höhe.
- ECU-Maps nutzen für Verbrauch, Reifenmanagement und Fahrbarkeit.